

Burgenlands beste Jungmaurer glänzen beim Landeswettbewerb

Beim Landeslehrlingswettbewerb in der Bauakademie Burgenland wurde Lion Gerdenitsch aus Mattersburg zum besten Jungmaurer gekürt. Er vertritt das Burgenland beim Bundeswettbewerb 2024!

Beim aktuellen Landeslehrlingswettbewerb in der Bauakademie Steiermark-Burgenland trumpten die talentiertesten Nachwuchsmaurer des Burgenlands auf. Lion Gerdenitsch aus Mattersburg überzeugte die Jury und schnappte sich den ersten Platz. Mit diesem Erfolg wird er, zusammen mit dem Vorjahressieger, unser Bundesland beim bevorstehenden **Bundeswettbewerb der Hochbauer 2024** in Niederösterreich vertreten.

Die Konkurrenz war stark, jedoch konnte kein anderer Teilnehmer den Fähigkeiten von Lion Gerdenitsch das Wasser reichen. Auf dem zweiten Platz landete Tim Floiger aus Loipersbach, gefolgt von Mike Pöchhacker aus Horitschon auf dem dritten Platz. Diese jungen Männer zeigen, dass das Burgenland über großartige talentierte Handwerker verfügt, die in Zukunft eine wichtige Rolle in der Bauwirtschaft spielen werden.

Die herausragenden Leistungen der Teilnehmer

Die Prüfungskommission war besonders beeindruckt vom handwerklichen Geschick und dem Fachwissen der Teilnehmer. „Wir können auf unseren Berufsnachwuchs sehr stolz sein“, äußerte Landesinnungsmeister Bernhard Breser und fügte hinzu, dass die jungen Maurer durch ihre Berufswahl „das

Fundament für eine erfolgreiche Berufslaufbahn“ legen. Er richtete auch seine Anerkennung an die Ausbildungsbetriebe und Eltern, die eine wertvolle Unterstützung in dieser wichtigen Phase der Ausbildung bieten.

Die Ausbildungsbetriebe im burgenländischen Baugewerbe bieten umfassende Ausbildungskurse in den Bereichen Hochbau, Tiefbau und Betonbau sowie in bautechnischen Assistenzberufen an. Ein bedeutender Fokus liegt auf der **Digitalisierung**, die in die Lehrinhalte integriert wird. Durch den Einsatz moderner Lernmethoden, wie Lern-Videos und digitale Plattformen, lernen die Lehrlinge, wie sie Technologiefortschritte in ihrem späteren Beruf nutzen können.

Die Zukunft im Bauhandwerk

Mit der Integration von digitalen Lernmethoden wird sichergestellt, dass die jungen Maurer nicht nur traditionelles handwerkliches Wissen, sondern auch moderne Techniken beherrschen, die im Bauwesen zunehmend wichtig sind. „Unsere Lehrlinge sind somit bestens vorbereitet auf die Anforderungen der Branche“, so Breser weiter.

Dieser Wettbewerb hat nicht nur die hervorragenden Talente des Burgenlands hervorgebracht, sondern auch deutlich gemacht, wie wichtig eine fundierte Ausbildung in einer sich ständig verändernden Arbeitswelt ist. Die Leistungen von Lion Gerdenitsch und seinen Mitstreitern sind ein Zeichen für das hohe Ausbildungsniveau und die Innovationskraft in der Baubranche des Burgenlandes. Ihr Erfolg ist ein Grund zum Feiern für alle, die in den Ausbildungsstätten arbeiten und die Leidenschaft für das Handwerk weitergeben.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)